

A1 Vorschlag für das Wahlverfahren

Antragsteller*innen:

Tagesordnungspunkt: 2.7. Beschluss des Wahlverfahrens

- a. Alle Wahlen finden in geheimer Abstimmung mittels elektronischer Stimmgeräte statt.
- b. Die Wahlen des geschäftsführenden Vorstandes und der ordentlichen Delegierten finden als Einzelwahlen statt, alle anderen Wahlen als verbundene Listenwahlen.
- c. Bei Einzelwahlen hat jede Wahlberechtigte Person genau eine Stimme. Es ist die*der Bewerber*in gewählt, die*der mindestens eine Stimme mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen erhalten hat (Quorum). Hat kein*e Bewerber*in das Quorum erreicht, findet zwischen den beiden Bewerber*innen mit den meisten Stimmen ein zweiter Wahlgang statt. Erreicht auch hier kein*e Bewerber*in das Quorum, findet ein dritter Wahlgang statt, in dem die*der Bewerber*in gewinnt, die*der die meisten Stimmen auf sich vereinen kann.
- d. Bei verbundenen Listenwahlen hat jede Wahlberechtigte Person maximal so viele Stimmen, wie Personen zur Wahl stehen. Es sind alle Bewerber*innen gewählt, die im ersten Wahlgang das Quorum erreichen. Die Platzierung auf der Liste ergibt sich durch die Anzahl der erhaltenen Stimmen, bei Stimmgleichheit alphabetisch nach Nachnamen.
- e. Für die mündliche Vorstellung stehen den Kandidierenden jeweils max. 3 Minuten (Geschäftsführender Vorstand, ordentliche Delegierte: max. 5 Minuten) zur Verfügung.
- f. Es können max. 4 Fragen gestellt werden, die während der Vorstellung schriftlich in Losboxen eingeworfen werden.
- g. Die Fragen werden ausgelost und vom Präsidium vorgelesen. Es gilt das Frauenstatut des Bundesverbandes.
- h. Für die gesammelte Beantwortung der Fragen stehen den Kandidierenden max. 3 Minuten (Geschäftsführender Vorstand, ordentliche Delegierte: max. 5 Minuten) zur Verfügung.
- i. Eine Bewerbung in Abwesenheit ist möglich. In diesem Falle kann die Bewerbung durch eine Vertretung oder per aufgezeichneter Videobotschaft (Länge entsprechend Punk b.) erfolgen und die Möglichkeit zu Nachfragen entfällt.
- j. Jede*r Bewerber*in stellt sich nur einmal vor, auch wenn sie*er zu mehreren Wahlen/Wahlgängen antritt.

A2 Vorschlag zur Redezeitbegrenzung bei Anträgen

Antragsteller*innen:

Tagesordnungspunkt: 2.8. Beschluss der Redezeitbegrenzung bei Anträgen

- a. Für die mündliche Vorstellung von Anträgen steht den Antragstellenden eine Redezeit von maximal 5 Minuten zur Verfügung.
- b. Auf Antrag kann eine Gegenrede erfolgen. Bei mehreren Anträgen auf Gegenrede wird gelost. Für die Gegenrede stehen maximal 5 Minuten zur Verfügung.
- b. Es können max. 4 Fragen gestellt werden, die während der Vorstellung schriftlich in Losboxen eingeworfen werden.
- c. Die Fragen werden ausgelost und vom Präsidium vorgelesen. Es gilt das Frauenstatut des Bundesverbandes.
- d. Für die gesammelte Beantwortung der Fragen stehen der*dem Antragstellenden maximal 5 Minuten zur Verfügung.

A3 Vorschlag zur Tagesordnung

Antragsteller*innen:

Tagesordnungspunkt: 2.4. Beschluss der Tagesordnung

- 1 Begrüßung und aktuelle politische Lage
- 2 Formalia
 - 2.1 Wahl der Versammlungsleitung
 - 2.2 Wahl der Protokollführung
 - 2.3 Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Einladung
 - 2.4 Beschluss der Tagesordnung
 - 2.5 Genehmigung der Protokolle der letzten KMVen
 - 2.6. Wahl der Wahlleitung
 - 2.7 Beschluss des Wahlverfahrens
 - 2.8 Beschluss der Redezeitbegrenzung bei Anträgen
- 3 Berichte und Entlastung des Kreisvorstands
 - 3.1 Jahresbericht des Vorstands
 - 3.2 Finanzbericht, Haushalt 2025 und mittelfristige Finanzplanung
 - 3.3 Bericht der Kassenprüfer*innen
 - 3.4 Abstimmung zu Entlastung des Kreisvorstandes
- 4 Wahl des Kreisvorstandes
 - 4.1 Sprecherin (Frauenplatz)
 - 4.2 Sprecher*in (Offener Platz)
 - 4.3 Kassierer*in (Offener Platz)
 - 4.4 Beisitzerinnen (Frauenliste)
 - 4.5 Beisitzer*innen (Offene Liste)
- 5 Wahl der Rechnungsprüfer*innen
 - 5.1 Eine Rechnungsprüferin (Frauenplatz)
 - 5.2 Ein*e Rechnungsprüfer*in (Offener Platz)
- 6 Jahresbericht der Fraktion
- 7 Wahl der Delegierten zur Bundesdelegiertenkonferenz (BDK)
 - 7.1 Eine BDK-Delegierte (Frauenplatz)
 - 7.2 BDK-Ersatzdelegierte (Frauenliste)
 - 7.3 BDK-Ersatzdelegierte (Offene Liste)

8 Wahl der Delegierten zur Landesdelegiertenkonferenz (LDK)

8.1 Eine LDK-Delegierte (Frauenplatz)

8.2 Ein*e LDK-Delegierte*r (Offener Platz)

8.3 LDK-Ersatzdelegierte (Frauenliste)

8.4 LDK-Ersatzdelegierte (Offene Liste)

9 Wahl der Delegierten zum Bezirksrat Ruhr

9.1 Eine Bezirksrat-Delegierte (Frauenplatz)

9.2 Ein*e Bezirksrat-Delegierte*r (Offener Platz)

9.3 Ersatzdelegierte Bezirksrat (Frauenliste)

9.4 Ersatzdelegierte Bezirksrat (Offene Liste)

10 Wahl der Delegierten zum Landesfinanzrat (LFR)

10.1 Ein*e LFR-Delegierte*r (Offener Platz)

10.2 LFR-Ersatzdelegierte (Frauenliste)

10.3 LFR-Ersatzdelegierte (Offene Liste)

11 Wahl der Delegierten zum Landesparteirat (LPR)

11.1 Ein*e LPR-Delegierte*r aus dem Vorstand

11.2 LPR-Ersatzdelegierte (Frauenliste)

11.3 LPR-Ersatzdelegierte (Offene Liste)

12 Verschiedenes

A6 Protokoll der KMV am 14.11.2024

Antragsteller*innen:

Tagesordnungspunkt: 2.5. Genehmigung der Protokolle der letzten KMVen

A8 Protokoll der KMV am 06.03.2025

Antragsteller*innen:

Tagesordnungspunkt: 2.5. Genehmigung der Protokolle der letzten KMVen

A14 Protokoll der Aufstellungsversammlung am 11.01.2025

Antragsteller*innen:

Tagesordnungspunkt: 2.5. Genehmigung der Protokolle der letzten KMVen

A15 Bericht der Ratsfraktion

Antragsteller*innen:

Tagesordnungspunkt: 6. Jahresbericht der Fraktion

A16 Tätigkeitsbericht des Vorstands

Antragsteller*innen:

Tagesordnungspunkt: 3.1. Jahresbericht des Vorstands